



Woche des Hörens 2012 - FGH Hörakustiker HANDWERK TRIFFT HIGH TECH.

Die Woche des Hörens bietet vom 17. bis 22. September 2012 kostenlose Hörchecks und jede Menge Informationen rund um das Hören.

(ddp direct) FGH, 2012. Immer mehr Menschen profitieren heute von der qualifizierten Beratung durch einen Hörakustiker. Da der Übergang vom guten Hören zur Hörminderung fließend verläuft und anfangs kaum bemerkt wird, verweisen die Hörexperten aus gutem Grund auf die regelmäßigen kostenlosen Hörtests beim Hörakustiker. Das ist zusammen mit der begleitenden fachkundigen Beratung die beste Vorsorge für den Erhalt des Hörvermögens und der zwischenmenschlichen Kommunikation. Der Weg zum guten Hören ist dabei heute so einfach und problemlos wie nie zuvor:

1. Hörcheck und Hörprofil - Die kostenlosen Hörchecks beim Hörakustiker sind einfach und schnell gemacht. Der Akustiker bestimmt die Kenndaten des Gehörs und erstellt ein Ton- und Sprachaudiogramm. Werden Hörminderungen festgestellt, ermittelt er in einem ausführlichen Gespräch die Vorgeschichte der Hörminderung und stellt für ein persönliches Hörprofil die individuellen Hörbedürfnisse fest.
2. Hörsystemauswahl Dann werden aus dem vielfältigen Marktangebot die geeigneten Hörsysteme ausgewählt. Diese stellt der Hörexperte auf die persönlichen audiometrischen Daten ein, um den Klang und die Leistungsmöglichkeiten verschiedener Modelle vergleichen zu können. Dazu zählt auch die Beratung über die Kostenübernahme-möglichkeiten durch die Krankenkasse.
3. Otoplastik - Bei Bedarf nimmt der Hörakustiker einen Abdruck jedes Gehörganges, um die Ohrpassstücke bzw. die Schalen für Im-Ohr-Geräte anzufertigen (Otoplastik). Die perfekte Passform des Ohrpassstückes sorgt für optimale Schallübertragung und hohen Tragekomfort.
4. Vergleichende Anpassung - Der Hörakustiker gewährleistet eine intensive Anpassung, bei der auch verschiedene Hörsysteme verglichen werden können. Nach der Auswahl der am besten geeigneten Hörsysteme werden in Abständen die Hörfortschritte ausgewertet und die Einstellungen optimiert. Das ist besonders bei einer längeren Hörentwöhnung wichtig.
5. Service - Zum Leistungsspektrum gehört grundsätzlich die umfassende Nachbetreuung. Dazu zählen Serviceleistungen wie die Reinigung der Ohrpassstücke, Batterie- und Schallschlauchwechsel, Nachbearbeitung und Erneuerung der Otoplastik, das Nachjustieren der Geräte sowie Beratung in Hörtaktik und Hörtraining.

Die Woche des Hörens ist eine gute Gelegenheit, sich ein paar Minuten Zeit für das eigene Gehör zu nehmen, und den Hörcheck zu machen. Die deutschlandweit über 1.500 FGH Meisterbetriebe für Hörgesundheit bieten Hörtests auch über die Woche des Hörens hinaus grundsätzlich kostenlos an. Außerdem decken sie das gesamte Leistungsspektrum der modernen Hörakustik ab. Einen FGH Partner in der Nähe findet man im Internet unter www.fgh-info.de oder unter der aus dem deutschen Festnetz kostenlosen Hotline 0800 360 9 360 (montags bis freitags von 9 - 18h). Beachten Sie bitte auch die Termine der FGH Hörmobile zur Woche des Hörens in deutschen Großstädten unter www.fgh-info.de

Verwendung und Nachdruck des Textes honorarfrei mit Quellennachweis: "FGH"

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/vzqyfn>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/gesundheit/woche-des-hoerens-2012-fgh-hoerakustiker-handwerk-trifft-high-tech-62165>

=== Woche des Hörens 2012 - FGH Hörakustiker HANDWERK TRIFFT HIGH TECH. (Infografik) ===

Immer mehr Menschen profitieren heute von der qualifizierten Beratung durch einen Hörakustiker. Da der Übergang vom guten Hören zur Hörminderung fließend verläuft und anfangs kaum bemerkt wird, verweisen die Hörexperten aus gutem Grund auf die regelmäßigen kostenlosen Hörtests beim Hörakustiker. Das ist zusammen mit der begleitenden fachkundigen Beratung die beste Vorsorge für den Erhalt des Hörvermögens und der zwischenmenschlichen Kommunikation. Der Weg zum guten Hören ist dabei heute so einfach und problemlos wie nie zuvor: beim FGH Partnerakustiker.

Shortlink:
<http://shortpr.com/keykju>

Permanentlink:
<http://www.themenportal.de/infografiken/woche-des-hoerens-2012-fgh-hoerakustiker-handwerk-trifft-high-tech>

Pressekontakt

Fördergemeinschaft Gutes Hören

Herr Karsten Mohr
Königstraße 52
30175 Hannover

presse@fgh-info.de

Firmenkontakt

Fördergemeinschaft Gutes Hören

Herr Karsten Mohr
Königstraße 52
30175 Hannover

fgh-info.de
presse@fgh-info.de

Deutschlandweit gehen Experten von rund 15 Millionen Menschen aus, die nicht mehr einwandfrei hören. Wer aktiv etwas dagegen unternimmt, kann ohne größere Einschränkungen am täglichen Leben, das von Hören und Verstehen geprägt ist, teilnehmen. Tatsächlich sind es aber nur rund 3 Millionen Menschen, die mit der modernen Hörakustik ihre Höreinschränkungen kompensieren.

Das sind viel zu wenig, sagen einstimmig die Fachleute aus Medizin und Hörakustik. Denn ein eingeschränktes Hörvermögen bleibt für die Betroffenen meistens nicht ohne Folgen. Die häufigen Missverständnisse führen zu Konflikten und schließlich zu Stress und Versagensängsten. Die Ursachen liegen in den meisten Fällen in schleichenden Verschleißerscheinungen des Innenohres. Diese lassen sich mittels moderner Hörakustik kompensieren.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) betreibt deshalb im Rahmen gesundheitlicher Vorsorge bundesweit Aufklärungsarbeit über gutes Hören und organisiert zusammen mit ihren Partner-Akustikern Informations- und Hörtest-Aktionen. Die FGH versteht sich als Ratgeber für Menschen mit Hörminderungen und deren Angehörige sowie für alle Menschen, die an gutem Hören interessiert sind. Auch für Fachleute und Journalisten ist die FGH eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um Informationen rund ums Hören und um die Hörakustik geht.

Freiwillige Mitglieder in der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind deutschlandweit rund 1.500 Meisterbetriebe für Hörakustik. Das gemeinsame Ziel der FGH-Partner ist es, Menschen mit Hörproblemen wieder zu gutem Hören zu verhelfen. Voraussetzung dafür ist die Stärkung des Hörbewusstseins in der Öffentlichkeit. Dazu zählt auch die Bedeutung guten Hörens für die individuelle Lebensqualität. Wer gut hört, kann aktiv und ohne Einschränkungen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Hören bedeutet nicht nur besser verstehen, sondern auch besser leben.

Das große Hörportal www.fgh-info.de bietet einen umfassenden Überblick zum Thema. Dort können auch weiterführende Informationen bestellt und schnell ein FGH-Partner in Wohnortnähe gefunden werden. So einzigartig wie das Hören des Einzelnen, so individuell ist auch die persönliche Beratung. Wer sich für gutes Hören und die moderne Hörsystemanpassung interessiert, sollte das Gespräch mit seinem FGH-Partner suchen. Die Mitgliedsbetriebe der Fördergemeinschaft stehen für eine große Auswahl von Hörlosungen, faire und umfassende Beratung und höchste Qualität. Die Partnerbetriebe der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind am gemeinsamen Zeichen, dem Ohr-Symbol zu erkennen.